

Das Polizei-Gouvernement hat ungefähr 278 □Meilen, das Wilajet Chudawendgjar 1358 □M., das Wilajet Kastamuny 974 □M., das Sandschak Biga 148 □M., das Sandschak von Angora 4—500 □M., was für den ganzen Consularbezirk eine Ausdehnung von ca. 3200 □M. ergibt.

Die administrative Eintheilung dieser Provinzen ist folgende:

a) Das Polizei-Gouvernement.

1. Der unmittelbare Bezirk der Hauptstadt Constantinopel, Stambul, d. i. blos die alte Stadt zwischen dem Marmora-Meere und dem goldenen Horn mit der Vorstadt Ejub und mit den Prinzen-Inseln, wo sich, gleichwie im westlichen Stadttheile Fatih, eigene Kaimakams, d. i. Bezirkshauptleute, befinden.

2. Das Mutesarriflik (Kreishauptmannschaft) von Pera (türkisch: Bey Oghlu) mit den untergeordneten Polizeibezirken Galata, Hassköj, Beschiktasch und Jeniköj, welch' letzterer das ganze übrige europäische Ufer des Bosphorus in sich begreift.

3. Das Mutesarriflik von Scutari (Isküdar) mit den Kaimakamliks von Kartal am Marmora-Meere und von Beikos, zu welch' letzterem das asiatische Ufer des Bosphorus bis zum schwarzen Meere hin gehört.

Diese drei Verwaltungsgebiete (Stambul, Pera und Scutari sammt ihren Dependenzen) bilden zusammen den grossen Stadtbezirk von Constantinopel, welcher in 14 Municipal-Districte eingetheilt ist, nämlich: Agja Sofia, Ak-Seraj, Fatih, Ejub, Kassim-Pascha, Pera, Beschiktasch, Emirgjan, Büjückerē, Beicos, Bejlerbey, Scutari, Kadiköj und die Prinzen-Inseln (Prinkipo).

Zum Polizei-Gouvernement gehört noch (auf der europäischen Seite):

4. Das Mutesarriflik von Tschekmedschē (Böjü-Tschekmedsche) mit den Kaimakamliks Gütschük- (Klein-) Tschekmedschē, Siliwri und Tschataldscha, welch' letzteres die sogenannten Newahii erbaa, d. h. die vier Districte von Tschataldscha, Derkos, Pirgos und Sujolū umfasst.